

100-Storys

Von Remy

Kapitel 8: 73 Lotusblüte (Digimon)

„Hier...“

Es nutzte eines seiner Ohren als Hand und hielt dem ihm so ähnlich sehendem Lopmon eine rosa Blüte hin. Etwas verwirrt blickte dieses darauf und nahm sie trotzdem entgegen.

„Danke“, murmelte Lopmon und wandte sich Terriermon ab, das ihm etwas enttäuscht hinterher sah, als das braune Digimon wegging.

Terriermon wollte Lopmon mit der Lotusblüte, die es ihm gegeben hatte, eine Freude machen, da es wusste, dass es diese mochte. Sogar sehr. Schon lange beobachtete Terriermon Lopmon und hatte sich so einige seiner Gewohnheiten und Vorlieben gemerkt. So hatte es auch bemerkt, wie das andere Digimon immer wieder die rosa Blüten bewunderte, die es auf dem kleinen See sah, wenn es durch einen nahe liegenden Park ging.

Heute Morgen hatte sich nun Terriermon daran gewagt und eine dieser Blüten aus dem Wasser geholt. Es war nicht unbedingt ein Leichtes und schon gar keine angenehme Tat, doch für Lopmon tat es Terriermon gerne. Dann so abgewiesen zu werden, fiel ihm nicht unbedingt leicht.

„Terriermon...?“

Das grünliche Digimon wandte sich um und blickte etwas verwirrt Lopmon an, von dem es nun angelächelt wurde.

„Du hättest nicht unbedingt in den See fallen müssen, nur um mir die Blüte zu holen...“

Zärtlich küsste Lopmon Terriermon auf die Wange, das darauf hin rot wie eine Tomate anlief.

„Ach, dass war doch gar nichts!“, meinte das grünliche Digimon mit den langen Ohren schließlich übermütig.

„Wenn das so ist...“ – Lopmon machte eine kurze Pause. – „Dann kannst du mir ja öfters eine bringen.“

Abrupt entglitten Terriermon die Gesichtszüge. Was machte man nicht alles für seine Angebetete.